Newsletter

Galerie Schrade · Schloß Mochental

4. Dezember 2016 bis 12. März 2917

Abstraktion von Hölzel bis Heute

Einladung zur Eröffnung und zum Besuch der Ausstellung

Die Ausstellung wird am 4. Dezember 2016, 11 Uhr in adventlicher Atmosphäre eröffnet. Das Streichtrio Stela Buena (Violine), Florian Stierle (Violine) und Virgil Buena (Violoncello) spielen klassische Werke.

Galerie Schrade
Schloß Mochental
89584 Ehingen-Mochental
Fon 07375 418
Fax 07375 467
schrade@galerie-schrade.de
www.galerie-schrade.de

Öffnungszeiten:
Di - Sa 13 - 17 Uhr, So und feiertags 11 - 17 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Galerie Schrade,

im Jahre 1905 als Adolf Hölzel zum Professor und Leiter der Akademie der bildenden Künste in Stuttgart berufen wurde, schuf er das weltweit erste ungegenständliche Gemälde und wurde damit zum Wegbereiter der abstrakten Malerei. Hölzel nahm eine ausgeprägte stilistische Reduzierung der dargestellten Dinge vor indem er diese auf das Wesentliche abstrahierte. Er sah die Aufgabe der zukünftigen Maler ausschließlich darin, mittels Farb- und Formflecken in Gemälden und Pastell- oder Farbzeichnungen, die Phantasie des Beschauers anzuregen.

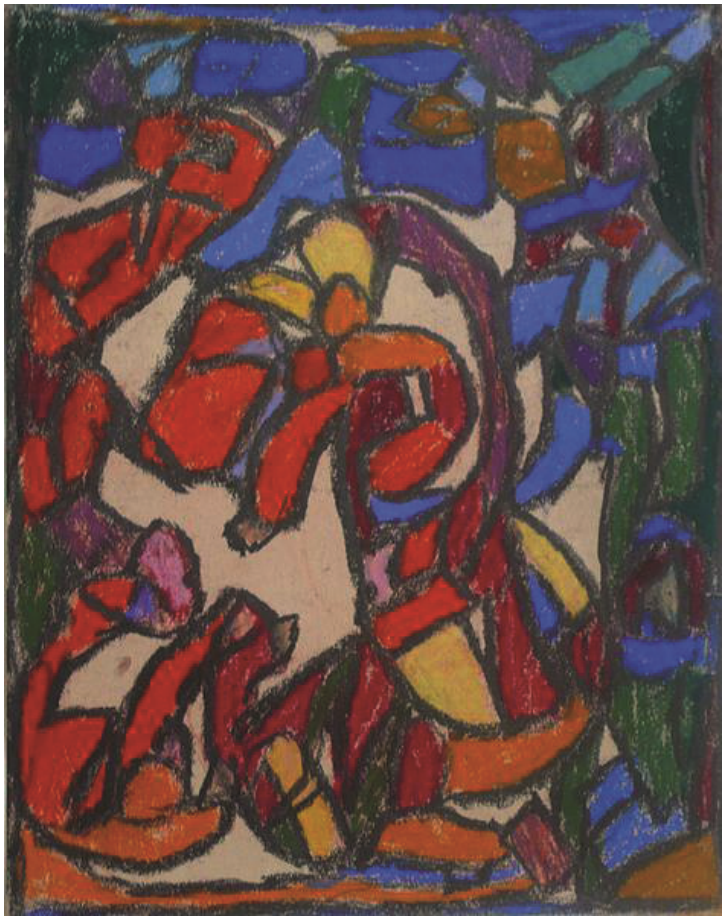
Hölzel's Impuls folgten zu dieser Zeit seine Schüler wie Ida Kerkovius, Willi Baumeister und Oskar Schlemmer. Ferner wurde seine abstrakte Umsetzung von der internationalen Kunstwelt aufgenommen, weiterentwickelt und bis heute praktiziert.

In der Ausstellung **Abstraktion von Hölzel bis Heute** stehen großartige Meisterwerke von Künstlern aus der ganzen Welt, denen Hölzel den Weg geebnet hat, im Dialog. Wie Hölzel arbeiten die Künstler mit den allgemein verständlichen Urformen wie dem Dreieck und dem Kreis. Auch sie verbinden diese Formen mit abstrakten Flächen, die in

unterschiedlichen Farbtönen gehalten werden. Durch das Prinzip des Goldenen Schnitts erscheinen die abstrakten Kompositionen als harmonische Einheit.

Über Ihren Besuch würde ich mich sehr freuen.
Ihr Ewald Schrade

Die Ausstellung zeigt Werke von Lore Bert, Peter Casagrande, Piero Dorazio, Erich Fuchs, Otto Herbert Hajek, Frank Hempel, Peter Herkenrath, Adolf Hölzel, Ida Kerkovius, Werner Kreuzhage, Hans Kuhn, Antonio Marra, Georg Meistermann, Paul Mooney, Mario Moronti, Lothar Quinte, Antoni Tapies, Giuseppe Santomaso, Daniel Kojo Schrade, Emil Schuhmacher, Shmuel Shapiro, Willi Siber, K.R.H. Sonderborg, Michael Urtz, Fritz Winter, Susanne Zuehlke.



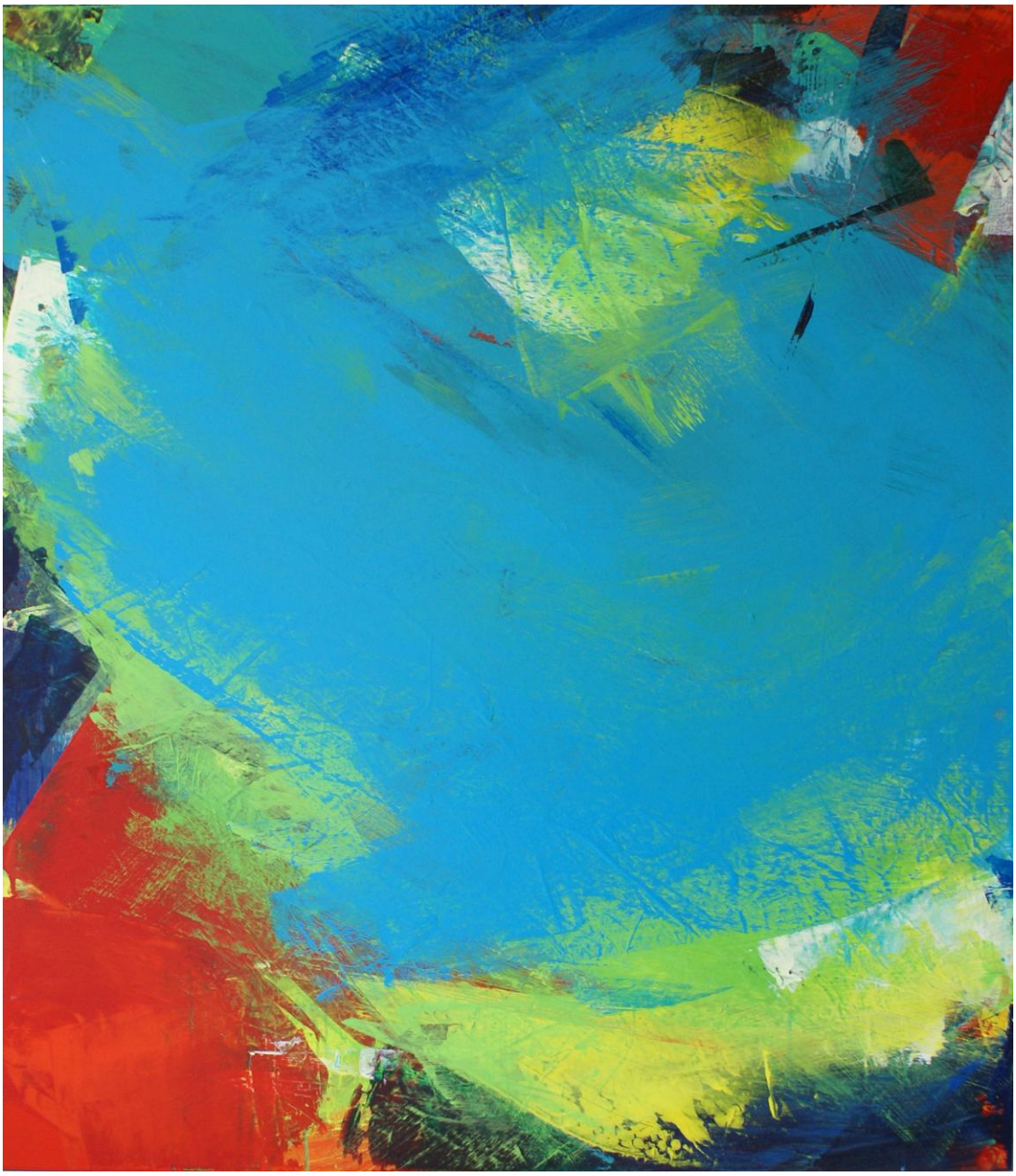
Adolf Hölzel, Komposition 1, um 1920

Erich Fuchs, Ohne Titel, 1958

Georg Meistermann, Gedämpfte Spur, 1988-89

Lore Bert, Weisser Stern in Gelb, 2016

Shmuel Shapiro, Union, 1977



Michael Urtz, Glacier III , 2009